Sterbeurkunde Bemberg JOHANN Wilhelm, Essen, 25.08.1913

/Abt_Rheinland/PA_3103/~080/08058/R_PA_3103_08058_0264.jp* - Landesarchiv NRW 05/2019

C.

Nr. 1260

Essen, am 26. August 1913.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach ~~bekannt~~ kannt,

der Versicherungsbeamte Reinhard Limbart,

wohnhaft in Essen, Hohenzollernstraße 10,

und zeigte an, daß der Privatier Johann Wilhelm Bemberg,

77 Jahre alt, evangelischer Religion,

wohnhaft in Essen, Frohnhausenstraße 17,

geboren zu Elfringhausen, Kreis Hattingen,

verheiratet mit Emilie Amalie Bemberg geborene Kroat, wohnhaft in Essen,

Sohn der verstorbenen Eheleute Landwirt Johann Bemberg und Helene geborene Hellersberg, zuletzt wohnhaft in Essen,

zu Essen, Frohnhausenstraße 17,

am fünfundzwanzigsten August

des Jahres tausend neunhundert dreizehn

Vormittags um acht Viertel 8 Uhr

verstorben sei. Der Anzeigende erklärte, von diesem Sterbefall aus eigener Wissenschaft unterrichtet zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Reinhard Limbart

Der Standesbeamte.
In Vertretung.
Rottger

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt

Essen, am 26. August 1913

Der Standesbeamte.
In Vertretung. Rottger

Es handelt sich um einen zivilen Sterbeeintrag (Formular C) des Standesamtes Essen aus dem Jahr 1913.

- **Historischer Kontext:** Die flächendeckende Beurkundung des Personenstandes (Geburten, Heiraten, Sterbefälle) durch staatliche Standesämter wurde in Preußen im Oktober 1874 und im gesamten Deutschen Reich im Januar 1876 eingeführt. Diese Dokumente sind primäre und sehr verlässliche genealogische Quellen.
- **Bedeutung:** Das Dokument belegt nicht nur den Tod, sondern liefert auch wertvolle Informationen über die Herkunft (Elfringhausen), den sozialen Status ('Privatier' deutet auf finanzielle Unabhängigkeit im Alter hin) und die Familienverhältnisse des Verstorbenen. Die Tatsache, dass die Eltern zuletzt in Essen wohnten, zeigt möglicherweise eine familiäre Migration vom ländlichen Hattingen in die aufstrebende Industriestadt Essen.

Details:

Hauptperson (Verstorbener):

- **Name:** Johann Wilhelm Bemberg
- **Rolle:** Verstorbener (Fokusperson)
- **Beruf:** Privatier (Privatmann)
- **Alter:** 77 Jahre (errechnetes Geburtsjahr ca. 1836)
- **Religion:** Evangelisch
- **Wohnort:** Essen, Frohnhauserstraße 17
- **Geburtsort:** Elfringhausen, Kreis Hattingen
- **Sterbedatum:** 25. August 1913, 08:15 Uhr (Vormittags um achteinviertel Uhr)
- **Sterbeort:** Essen, Frohnhauserstraße 17

Familienangehörige:

- **Ehefrau:** Emilie Amalie Bemberg, geborene Knost. Wohnhaft in Essen.
- **Vater:** Konrad Bemberg. Beruf: Landwirt. Verstorben, zuletzt wohnhaft in Essen.
- **Mutter:** Helene Bemberg, geborene Köllersberg. Verstorben, zuletzt wohnhaft in Essen.

Weitere Personen:

- **Informant:** Reinhard Limbart. Beruf: Leichenbestatter. Wohnhaft in Essen, Hoffnungsstraße 10.
- **Standesbeamter:** Röttger (in Vertretung).

Volltext-Transkription:

C. Nr. 1260 Essen am 26. August 1913. Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach bekannt, der Leichenbestatter Reinhard Limbart, wohnhaft in Essen, Hoffnungsstraße 10 und zeigte an, daß der Privatier Johann Wilhelm Bemberg, 77 Jahre alt, evangelischer Religion, wohnhaft in Essen, Frohnhauserstraße 17, geboren zu Elfringhausen, Kreis Hattingen, verheiratet mit Emilie Amalie Bemberg geborenen Knost, wohnhaft in Essen, Sohn der verstorbenen Eheleute Landwirt Konrad Bemberg und Helene geborenen Köllersberg, zuletzt

wohnhaft in Essen, zu Essen, Frohnhauserstraße 17, am fünfundzwanzigsten August des Jahres tausend neunhundert dreizehn Vormittags um achteinviertel Uhr verstorben sei. Der Anzeigende erklärte, von diesem Sterbefall aus eigener Wissenschaft unterrichtet zu sein. Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben. Reinhard Limbart. Der Standesbeamte. In Vertretung. Röttger Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt Essen, am 26ten August 1913 Der Standesbeamte. In Vertretung. Röttger